

Bewerbungsaufwurf vom Januar 2006

Alternativer Medienpreis 2006 gestartet
Preise in den Sparten Internet und Hörfunk
Bewerbungsschluss 31. März 2006

Alle kreativen und kritischen Beiträge aus Internet und Hörfunk können sich zum siebten Mal der Jury des Alternativen Medienpreises 2006 stellen. RADIO Z und der Bildungsveranstalter Nürnberger Medienakademie rufen zur zahlreichen Beteiligung auf. Es winken Preise von je 500 Euro pro Sparte. Verliehen werden die Preise am 05. Mai 2006 im Stadtteilzentrum DESI in Nürnberg.

Die Beiträge sollten eines der folgenden Kriterien erfüllen: medienübergreifende Darstellung, innovative Form, von den großen Medien vernachlässigte Inhalte, gesellschaftskritischer Ansatz oder Auseinandersetzung mit der nationalsozialistischen Vergangenheit.

Internet-Beiträge können unter Angabe der Web-Adresse mit einer Kurzbeschreibung (mindestens ein DIN A 4 Blatt mit Namen und Anschrift eines/einer Vertretungsberechtigten) angemeldet werden. Radiojournalist/innen können sich mit Hörfunk-Beiträgen bewerben, die in dem Zeitraum vom 1. April 2005 bis zum 28. Februar 2006 gesendet wurden.

Internet-Beiträge sind einzusenden an die Nürnberger Medienakademie, c/o Journalistenakademie Dr. Hooffacker & Partner, Alternativer Medienpreis, Arnulfstr. 111-113, 80634 München. Hörfunk-Beiträge für den Wettbewerb gehen an Radio Z, Alternativer Medienpreis, Kopernikusplatz 12, 90459 Nürnberg.

Informationen im Web unter www.alternativer-medienpreis.de

Mit freundlichen Grüßen

Astrid Gruber, Nürnberger Medienakademie e.V.

Für die Presse:

Rückfragen zum Online-Preis beantworten gern Gabriele Hooffacker und Peter Lokk, Nürnberger Medienakademie e.V., Tel. 089/1675106, Email:

info@journalistenakademie.de.

Für Rückfragen zum Radio-Preis wenden Sie sich an Syl Glawion und Matthias Ziegus, Radio Z, Tel. 0911/4500633, Email: orga@radio-z.net. Informationen im Web unter www.alternativer-medienpreis.de.

Pressemitteilung: Preisträger 2006 am 5. Mai 2006

7. Alternativer Medienpreis 2006:

Kritische Beiträge überzeugen Jury

Die Gewinner des alternativen Medienpreises 2006 stehen fest: Preisträger in der Kategorie Internet ist das Team um Oliver Pauser mit der Filmfehlerseite www.die-seher.de. Ausgezeichnet wird der Webauftritt www.fairsharing.de von Oliver Moldenhauer und seinen Mitarbeitern. Christa Ost und Marion Tichy von der Nürtinger STATTzeitung konnten mit ihrer Website www.nuertinger-stattzeitung.de ebenfalls die Jury überzeugen.

In der Kategorie Radio geht die Auszeichnung an Andreas March, Peter Ullrich, Rike Wegner von den Redaktionen „Raumpatrouillen“ und „Leipziger Kamera“ für ihrem Beitrag „City Control - Soundtrack für die überwachte Stadt“. Alfred Görgens von Radio Tonkuhle Hildesheim erhält den Preis für das „Rezept der Woche“. Ein alternativer Medienpreis geht nach Wien: Herby Loitsch und Gudrun Schlosser von Radio ORANGE 94,0 und FreundInnen überzeugten die Jury mit ihrem Beitrag „Ein Tag gegen die österreichische Staatstlüge. Die wahren Opfer haben Namen!“ Alle Preisträger erhalten jeweils 500 € für ihre innovativen und kritischen Beiträge aus Internet und Hörfunk.

Der Nürnberger Radiosender Radio Z und der Bildungsveranstalter Nürnberger Medienakademie haben den Preis 1999 ins Leben gerufen. Sie führen ihn mit Unterstützung des Nürnberger Kulturreferats und diverser Sponsoren bereits zum siebten Mal durch. In diesem Jahr bestand die Jury für das Internet aus Jürgen Graf (Müllseite), Dr. Gabriele Hooffacker (Journalistenakademie München), Peter Lökk (Nürnberger Medienakademie), Sven Mainka (Frohburger Medienhaus, Leipzig),

Prof. Dr. Klaus Meier (FH Darmstadt) und padeluun (Art d' Ameublement, Bielefeld). Rainer Meyer (Redaktion Retropolis), Arnulf Rating (Kabarettist, Die drei Tornados), Kiki Schmidt (Amt für Kultur und Freizeit Nürnberg), Matthias Egersdörfer (freier Künstler) sowie ein/e Vertreter/in des Bundesverbandes Freier Radios (BFR) in Deutschland haben die Preise in der Kategorie Radio vergeben.

2001 Zeichen

Pressekontakt Online-Preis: Nürnberger Medienakademie e.V., Tel. 089/1675106 (Gabriele Hooffacker, Peter Lökk), E-Mail: info@journalistenakademie.de.

Rückfragen zum Radio-Preis beantwortet Radio Z, Tel. 0911/4500633 (Syl Glawion) E-Mail: orga@radio-z.net. Informationen im Internet unter <http://www.alternativer-medienpreis.de>

Einladung zur Pressekonferenz am 5. Mai 2006

Alternativer Medienpreis 2006:

Preisverleihung 5. Mai in der Desi, Nürnberg

Auszeichnungen für innovative und kritische Beiträge aus Internet, Print und Hörfunk

Wir laden herzlich zur Pressekonferenz am Freitag, 5. Mai, um 13 Uhr ins Bildungszentrum ein, um Ihnen die Preisträgerinnen und Preisträger des 7. Alternativen Medienpreises 2006 vorzustellen. In den zwei Sparten Hörfunk und Internet werden jeweils drei Preise zu je 500 Euro verliehen. Die feierliche Verleihung der Preise findet am 05. Mai um 20 Uhr im Stadtteilzentrum Desi, Brückenstr. 23, 90419 Nürnberg (Straßenbahn/Bus „Brückenstraße“) statt. Durch das Programm führen die Radio-Z-Moderatoren Stefan Schimpl und Carsten Trachte. Der Eintritt ist frei. Das kulturelle Rahmenprogramm bestreitet das Improtheater Zwangsvorstellung.

Die Jury für die Sparte Internet besteht aus Jürgen Graf, Dr. Gabriele Hooffacker (Journalistenakademie, München), Peter Lökk (Nürnberger Medienakademie,

München), Prof. Dr. Klaus Meier (FH Darmstadt), padeluun (Art d'ameublement, Bielefeld) und Sven Mainka (Frohburger Medienhaus). Rainer Meyer (Redaktion Retropolis), Arnulf Rating (Kabarettist), Kiki Schmidt (Amt für Kultur und Freizeit, Nürnberg), Matthias Egersdörfer (freier Künstler) und ein/e Vertreter/in des Bundesverbands Freier Radios (BFR) in Deutschland sind in der Jury im Bereich Hörfunk vertreten.

Über einen Vorab-Hinweis und einen Bericht zur Preisverleihung freuen wir uns. Gerne helfen wir bei Interview- und Materialwünschen.

Informationen ab 4. Mai (Sperrfrist) unter www.alternativer-medienpreis.de.

Pressekontakt Print- und Online-Preis: Nürnberger Medienakademie e.V., Tel. 089/1675106 (Gabriele Hooffacker, Peter Lokk), E-Mail: info@journalistenakademie.de. Rückfragen zum Radio-Preis beantwortet Radio Z, Tel. 0911/4500633 (Syl Glawion) E-Mail: orga@radio-z.net. Informationen im Internet unter <http://www.alternativer-medienpreis.de>